DASA Arbeitswelt Ausstellung Bundesanstalt für Arbeitsschut und Arbeitsmedizin

Friedrich-Henkel-Weg 1-25 44149 Dortmund Ihre Ansprechpartnerin: **Monika Röttgen**

Abteilung:
DASA Marketing / Kommunikation

1 0231-9071-2436

oroettgen.monika@baua.bund.de

:Dasa

Arbeitswelt Ausstellung

MAKER FAIRE RUHR

29./30.03.25



Inhalt

// Ankündigung

// Auf einen Blick

// Highlights 2025

// Was ist eine Maker Faire?

// Was ist die DASA?

Folge uns:







DASA Arbeitswelt Ausstellung Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Friedrich-Henkel-Weg 1-25 44149 Dortmund **③** 0231-9071-2479 **①** www.dasa-dortmund.de

Ihre Ansprechpartnerin: **Monika Röttgen**

Abteilung: DASA Marketing / Kommunikation

3 0231-9071-2436

roettgen.monika@baua.bund.de

:Dasa

Arbeitswelt Ausstellung

Robotermusik und Retrofuturistisches

8. Maker Faire Ruhr in der DASA Arbeitswelt Ausstellung (29./30.03.25)

Sie ist die zweitgrößte Messe für tüftelnde Technikfreaks in Deutschland. Die "Maker Faire Ruhr" hat sich mittlerweile in der DASA Arbeitswelt Ausstellung etabliert. Beim Ideenund Erfinder-Festival für Inspiration, Kreativität und Innovation treffen sich am letzten Märzwochenende (29./30.03.25) zum achten Mal Menschen, die Phantasie und Digitales, Technisches und Handwerkliches auf kreative Weise neu umsetzen.

Über 50 Projekte sind in diesem Jahr am Start, die vor allem eins verbindet: die Liebe zum Machbaren. Allein rund 20 Steampunk-Teams machen mit, schwerpunktmäßig aus der Region rund ums Ruhrgebiet. In der imposanten Kulisse der DASA-Stahlhalle verbinden sich Industrie-Charme und die Lust am Kostümieren mit schrägen Lösungen zum Einsatz von Maschinen.

Neu dabei sind Roboterwettkämpfe aus Essen und Dortmund. Sie führen eindrücklich vor, was in der Welt der Programmierung alles möglich ist. Dass Roboter auch hervorragend zum Musizieren geeignet sind, stellen Projekte unter Beweis, die Metal ganz wörtlich nehmen.

Die Maker Faire Ruhr ist ein Treffpunkt ganz unterschiedlicher Szenen, Hauptsache es geht ums Experimentieren, Bauen und Basteln. Fans von "fischertechnik" oder Solarmodellbau kommen daher ebenso auf ihre Kosten wie Amateurfunkbegeisterte, Hacker oder - ebenfalls neu - Leute, die mit Licht malen. Upcycling-Ideen treffen auf Analoges wie das Nähen viktorianischer Hüte oder das Drucken von Postkarten.

Als beliebtes Familienausflugsziel bietet die DASA außerdem viel für die Kinder. Mit dabei ist etwa das Kinderlabor aus Gelsenkirchen oder die Freie Aktive Schule Wülfrath mit Ideen, um handwerkliche Fähigkeiten und naturwissenschaftliches Grundverständnis zu fördern. Denn neben dem Spaß ist es Ziel der Maker Faires, das Selbermachen zu stärken und eigenen Technikideen freien Lauf zu lassen. Daher finden auch an beiden Tagen in Dortmund Wissensshows statt. Es gibt an fast allen Ständen Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden. Vorträge bieten Vertiefungen an, um mit Köpfchen und Fingerfertigkeit Lösungen für technische Feinheiten zu finden.

Die "Maker Faire Ruhr" ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Es gelten nur die Tickets für die Veranstaltung, kein üblicher DASA-Eintritt oder Vorteilskarten. Das Standardticket kostet 10 EUR, online zuzüglich Vorverkauf und optional Versand.

Die Maker Faire Ruhr ist eine unabhängig organisierte Veranstaltung unter der Lizenz von Maker Media und wird präsentiert vom deutschsprachigen "Make Magazin". Maker Faires gibt es seit knapp 20 Jahren weltweit. Alle Infos unter www.makerfaire-ruhr.com









Arbeitswelt Ausstellung

und Arbeitsmedizin

44149 Doctmund

www.dasa-dortmund.de

AUF EINEN BLICK

ORT

DASA Arbeitswelt Ausstellung

Friedrich-Henkel-Weg 1-25

44149 Dortmund

Besucherservice: 0231 9071 2645 | besucherdienst-dasa@baua.bund.de

www.dasa-dortmund.de

@dasa_dortmund

EINTRITT

Ticket "Maker Faire Ruhr" -

Normalpreis 10 EUR zzgl. VVK und ggf. Versand bei Online-Kauf unter

www.makerfaire-ruhr.com

Die RuhrTopCard und die DASA-Cards gelten an diesen Tagen nicht.

ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag und Sonntag 10-18 Uhr

BARRIEREFREIHEIT

Für Menschen mit unterschiedlichen Unterstützungsbedürfnissen gibt es Informationen

unter: https://www.dasa-dortmund.de/besuchsinfos/barrierefreiheit

GASTRONOMIE

Foodtrucks und Imbiss-Angebote

ENTDECKERPLAN

mit allen Standinfos vor Ort und digital ab 25.03.25 erhältlich

ANFAHRT

Anreise mit dem ÖPNV

S1 "Solingen - Dortmund", Haltestelle "Dortmund-Dorstfeld-Süd/DASA" (nicht barrierefrei)

Mit dem Rad

Knotenpunkt 51

Mit dem Bus:

Linie 447, Haltestelle Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Anreise mit dem PKW

Ausfahrt "Dortmund-Barop". Ab hier der Beschilderung DASA/Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin" folgen. Es stehen kostenlose Parkplätze in beschränktem Umfang zur Verfügung. Eine E-Lade-Station ist in unmittelbarer Nähe vorhanden.











Arbeitswelt Ausstellung

DASA Arbeitswelt Ausstellung Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Friedrich-Henkel-Weg 1-25 44149 Dortmund **3** 0231-9071-2479 **1** www.dasa-dortmund.de

Ihre Ansprechpartnerin: **Monika Röttgen**

Abteilung:

3 0231-9071-2436

DASA Marketing / Kommunikation

o roettgen.monika@baua.bund.de

:Dasa

Arbeitswelt Ausstellung

Highlights 2025

8. Maker Faire Ruhr in der DASA (29./30.03.25)

Eine erste Auswahl - es werden ca. 65 Projekte erwartet!

STEAMPUNK

Anachronika mit Podcast "Tentakel Debakel The Whitechapel Gazette - Amt für geisterhafte Spukangelegenheiten Abacus THeater Amt für AEtherangelegenheiten Horatius Steam Dampfzirkus Papenburg

PROGRAMMIERUNG

R2 Builder CLub Grünbau - Roboterbau aus Lego

WISSENSSHOWS

mit Sascha Ott und Martin Busch

KINDER

Kinderlabor Freie Aktive Schule Wülfrath

MUSIK

Pony Trap Kolja Kugler - The one Love Maschine

> ohne Gewähr Stand 1/25









DASA Arbeitswelt Ausstellung Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Friedrich-Henkel-Weg 1-25 44149 Dortmund **(a)** 0231-9071-2479 **(b)** www.dasa-dortmund.de

Ihre Ansprechpartnerin: **Monika Röttgen** Abteilung:
DASA Marketing / Kommunikation

3 0231-9071-2436

oroettgen.monika@baua.bund.de

:Dasa

Arbeitswelt Ausstellung

Was ist eine Maker Faire?

Das Format für Innovation & Macherkultur

Ihren Ursprung hat sie in den USA. Die Amerikaner sprechen von "The Greatest Show (& Tell) on Earth" und meinen damit, dass eine Maker Faire zum einen eine Wissenschaftsmesse ist, zum anderen eine Art Jahrmarkt und zeitgleich etwas vollkommen Neues. Es ist ein Festival für Inspiration, Kreativität und Innovation, was generationsübergreifend begeistert. Weltweit gibt es derzeit rund 100 Veranstaltungen im Jahr. Die größte Maker Faire im deutschsprachigen Raum findet mit über 200 Ständen und bis zu 20.000 Besuchern in Hannover statt. Der nächste Termin ist der 23./24.08.25.

Auf einer Maker Faire kommen Maker zusammen, um ihre Projekte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Es ist ein Ort des persönlichen Netzwerkens und des Wissensaustauschs. Für manchen Aussteller ist die Präsenz auch der Anfang eines erfolgreichen Startups. "Anfassen und Ausprobieren" wird groß geschrieben. Auf jeder Maker Faire gibt es viele interessante Mitmachstationen, ergänzt um spannende Vorträge und Workshops.

Insbesondere das Thema Education ist ein wichtiger Faktor in der Maker-Community. Kinder und Schüler werden auf eine kreative und spielerische Weise für MINT-Fächer und den neugierigen Umgang mit Materialien und Werkzeugen begeistert. Spaß haben steht im Vordergrund. Indirekt erfolgt eine erste Berufsorientierung.

Die Schwerpunkte liegen auf den folgenden Bereichen:

3D-Druck/Lasercutter / Arduino, Calliope, Raspberry Pi & Co. / Assistive Technology / Biohacking / Coding / Cosplay / Crafting / Elektronik / E-Mobilität / Handwerk / Hardware Hacking / Internet of Things / KI: Machine Learning / LEGO / Modellbau / Musik / Nachhaltigkeit / Quadrokopter / Rapid Prototyping / Roboter / Smart Home / Steampunk / Upcycling / Virtual Reality / Wearables / Wissenschaft & Forschung ...und vieles mehr

Weitere Informationen unter www.maker-faire.de, wo auch der kostenfreie Newsletter für die deutschsprachige Community und alle Neugierigen rund um weitere Maker-Themen und Termine abonniert werden kann.

Die Maker Faires in D/A/CH werden vom deutschsprachigen Make Magazin präsentiert.

MAKE: Magazin

Ziel der Make ist es, Leserinnen und Leser zu inspirieren, das Wissen zu vermitteln selbst tätig zu werden, die Technik zu verstehen und eigenen Technik-Ideen freien Lauf zu lassen.

Weitere Informationen unter www.make-magazin.de.

Folge uns:







DASA Arbeitswelt Ausstellung Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Friedrich-Henkel-Weg 1-25 44149 Dortmund Ihre Ansprechpartnerin: **Monika Röttgen**

Abteilung:

0231-9071-2436

DASA Marketing / Kommunikation

o roettgen.monika@baua.bund.de



Arbeitswelt Ausstellung

Was ist die DASA?

DASA Arbeitswelt Ausstellung in Dortmund

Mit ihrem Industrie-Charme bietet die DASA Arbeitswelt Ausstellung die perfekte Kulisse für die vielen Projekte einer Maker Faire Ruhr - und ist doch so viel mehr als das.

Die DASA Arbeitswelt Ausstellung ist eine moderne Erlebnisausstellung zum Sehen, Hören und Mitmachen. Alle Sinne sind im Einsatz, wenn es darum geht, Arbeitswelten von gestern, heute und morgen zu erleben. Dabei entfaltet sich auf 13.000 Quadratmetern ein Panorama der Arbeitswelt und deren menschengerechte Gestaltung. Die DASA besteht seit über 30 Jahren und ist eine ständige Einrichtung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin mit Sitz in Dortmund - und damit direkt am Puls der Forschung. Die vielen Attraktionen in der DASA besuchen jährlich über 200.000 Gäste.

Die DASA hat den alten Namenszusatz "Deutsche Arbeitsschutzausstellung" längst abgelegt. Sie versteht sich als Bildungsort mit vielen praxisnahen und überraschenden Impulsen aus der Welt der Arbeit mit einer Fülle von Exponaten, Experimentierstationen und multimedialen Elementen zu Szenarien der Arbeitswelt.

Die imposante Stahlhalle erzählt von der industriellen Vergangenheit genauso wie vom Alltag in Transport und Verkehr. In der jüngst eröffneten Ausstellung zum Gesundheitswesen oder zu Dienstleistungsberufen geht es um Menschen, die mit Menschen und weniger mit Maschinen arbeiten. Ob Industrieroboter, Webstuhl oder LKW-Simulator: Vieles kann in Funktion besichtigt und ausprobiert werden. Mutige wagen eine wilde Fahrt durch ein Warenlager, das Ordnungsfans die Haare zu Berge stehen lässt. Mit dieser Vermittlungsform, die alle Sinne anspricht, hat die DASA sich als Vorreiterin auf dem Gebiet der Ausstellungs-Szenografie einen besonderen Namen gemacht.

Nachhaltig rückt die DASA in den Fokus, welchen Beanspruchungen sich viele bei ihrer täglichen Arbeit aussetzen und stellt Lösungen für besseres Arbeiten vor. Dabei steht nicht die Technik im Vordergrund, sondern immer der Mensch. "Nach einem Besuch in der DASA werden Sie sich und die Welt der Arbeit mit anderen Augen sehen", verspricht DASA-Leiter Gregor Isenbort.

Die DASA lebt nicht zuletzt durch die persönliche Ansprache. Dadurch ist die DASA im wahrsten Sinn "interaktiv". Service-Persoanl informiert über Arbeitsplätze in den Bereichen Bauwesen, Zeitungsdruck oder im Textilwesen und animiert so zum Entdecken, Nachdenken und Nachfragen.







